

NIEDERSCHRIFT

der ordentlichen und öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Göllersdorf am 11.01.2012.

Ort der Sitzung: Sitzungssaal des Rathauses Göllersdorf

Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 20.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 05.01.2012 mittels E-Mail und Kurrende.

Anwesende: VBgm. Annemarie Bauer, Vorsitzende
GfGR Ing. Martin Klampfer, GfGR Josef Peer,
GR Josef Bouchal, GR Josef Brandl,
GR Franz Dungal, GR Herbert Ebner,
GR Christian Eder, GR Christine Holzer,
GR Martin Holzer, GR Leo Körbler,
GR Brigitta Pfeifer, GR Herbert Poisinger, GR Franz Rothmayer,
GR Martin Schirnböck, GR Christian Schwankhardt GR Ernst Toifl
Isabella Raberger

Entschuldigt: Bgm. Josef Reinwein, GfGR Josef Brenninger, GR Karl Müller

Schriftführer: VB Leopold Maurer

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Die Vizebürgermeisterin stellt gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ. Gemeindeordnung 1973 den Dringlichkeitsantrag um Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes in die Tagesordnung der ordentlichen und öffentlichen Sitzung, und zwar:

- Initiativanträge

Nach Erläuterung desselben wird die Aufnahme vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und als Punkt 6 der Tagesordnung gereiht.

Von Hr. GR Josef Brandl wurde nach Beginn der Sitzung ein Dringlichkeitsantrag eingebracht und wurde daher von der Vorsitzenden zurückgewiesen..

Tagesordnung:

1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Gemeinderats-sitzung vom 14.12.2011:

Gegen das Protokoll Gemeinderatssitzung vom 14.12.2011 wurden keine Einwendungen erhoben.

Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

2.) Angelobung eines neuen Gemeinderates:

Herr Karl Pangratz hat mittels schriftlicher Erklärung 31.12.2011 auf sein Mandat als Gemeinderat sowie auf alle mit diesem Mandat verbundenen Funktionen verzichtet.

Vom Zustellungsbevollmächtigten der SPÖ Göllersdorf wurde Frau Isabella Raberger in den Gemeinderat einberufen und hat dieser das Mandat angenommen.
Nach Verlesung der Gelöbnisformel legt Frau Isabella Raberger mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

3.) Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand und Nachbesetzung Ausschüsse:

Das Ergebnis ist in der beiliegenden Niederschrift enthalten.
Aufgrund des Ausscheidens von Hr. Karl Pangratz aus dem Gemeinderat ist eine Nachbesetzung in den Jugend-, Familie-, Gesundheit- und Fremdenverkehrsausschuss notwendig. Seitens der SPÖ Fraktion wird Frau GR Isabella Raberger für die Nachbesetzung in diese Ausschüsse vorgeschlagen.

Die Abstimmung erfolgt mittels Stimmzettel.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates GR Brigitta Pfeifer(SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates GR Martin Holzer(ÖVP)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt die Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen 18

ungültige Stimmen 0

gültige Stimmen 18

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Isabella Raberger 18 Stimmzettel

Somit ist Frau GR Isabella Raberger als Mitglied in den Jugend-, Familie-, Gesundheit- und Fremdenverkehrsausschuss gewählt.

Auf Grund des Ausscheidens von Hr. Karl Pangratz ist auch in den Hauptschulausschuss ein Vertreter zu entsenden welcher von der SPÖ Fraktion namhaft zu machen ist. Auf Vorschlag der SPÖ wird Frau GR Isabella Raberger über Antrag der Vorsitzenden einstimmig als Vertreterin in den Hauptschulausschuss entsendet.

Da Hr. Karl Pangratz auch Mitglied der Disziplinarkommission war wird seitens der SPÖ Fraktion Herr. GfGR Christian Schwankhardt zur Nachbesetzung vorgeschlagen.

Über Antrag der Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die Nachbesetzung.

4.) Ortsvorsteher Porrau:

Herr Johann Riedl hat mit 01.11.2011 seine Funktion als Ortsvorsteher von Porrau zurückgelegt. Seitens des Bürgermeisters ist daher ein neuer Ortsvorsteher zu bestellen. Dies soll nach Vorschlag der Bewohner der KG Porrau erfolgen

5.) Volksschule Göllersdorf – Photovoltaikanlage:

Am Dach der Volksschule Göllersdorf soll eine Photovoltaik Anlage als Bürgerbeteiligungsprojekt errichtet werden. Herr GfGR Josef Peer stellt das Projekt vor. Es soll ein Folder erstellt werden, in dem die Bevölkerung über das Projekt informiert wird.

Es liegen je ein Angebot der Fa. Mörth aus Kammersdorf in der Höhe von €22.901,63 (incl. Ust.) bzw. ein Angebot in der Höhe von €35.741,63 (incl. Ust.) bei denen die Montage nicht inkludiert ist, ein Angebot der Fa. Elektro Babinsky in der Höhe von € 28.998,55 (incl. Ust. und Montage) und ein Angebot der Fa. Peer in der Höhe von € 38.868,00 (incl. Ust. und Montage) vor. Für die Montage der Anlage liegt ein Anbot der Fa. Peer in der Höhe von €3.870,00 (incl. Ust.) vor.

Antrag von Herrn GfGR. Josef Peer an den Gemeinderat:

Vergabe der Arbeiten an die Fa. Mörth zu einem Preis von €22.901,63 incl. Ust. und an die Fa. Peer (Montage) zu einem Preis von €3.870,00, incl. Ust..

Des Weiteren sollen nachstehende Rahmenbedingungen für das Bürgerbeteiligungsprojekt beschlossen werden:

Verzinsung: 2,50 %, ein Anteil €500,00 max. €3.000,00, Voraussetzung Wohnsitz in der Gemeinde, Laufzeit: 10 Jahre, Zeichnungsfrist 1.3. – bis 30.03.2012. Auszahlung der Zinsen nach 5 Jahren und der Rest nach weiteren 5 Jahren. Auftragsvergabe nach gänzlicher Zeichnung. Gemeinderäte sollen erst nach Ende der Zeichnungsfrist Anteile erwerben können.

GfGR Peer verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Nach erfolgter Debatte beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Mörth bzw. Fa. Peer und die Rahmenbedingungen.

GfGR Josef Peer kommt wieder in den Sitzungssaal.

6.) Initiativanträge:

Von der Vorsitzenden wird zu den eingebrachten Initiativanträgen nachstehendes mitgeteilt:

Am 06.12.2011 wurden von Hr. Johannes Aigner, 2013 Porrau 11, je ein Initiativantrag zur Durchführung einer Volksbefragung eingeschränkt auf die KG Bergau mit dem Wortlaut „Soll der Gemeinderat die Umwidmung von Flächen in der KG Bergau auf Grünland - Windkraftanlagen beschließen?“ und ein Initiativantrag zur Durchführung einer Volksbefragung eingeschränkt auf die KG Porrau mit dem Wortlaut „Soll der Gemeinderat die Umwidmung von Flächen in der KG Porrau auf Grünland - Windkraftanlagen beschließen?“ bei der Gemeinde Göllersdorf eingebracht.

Als Zustellbevollmächtigter wurde Hr. Johannes Aigner, 2013 Porrau 11, und als Zustellbevollmächtigterstellvertreter Hr. Rudolf Holzer, 2013 Porrau 27, bekanntgegeben.

Des Weiteren beharren der Zustellbevollmächtigte und dessen Stellvertreter auf die Durchführung der bereits erwähnten Volksbefragungen.

Grundsätzlich hat es bereits am 13.11.2011 eine Volksbefragung betreffend die Errichtung von höchstens 14 Windkraftanlagen in der Marktgemeinde Göllersdorf gegeben und ist die grundsätzliche rechtliche Frage zu klären, ob die neuerliche Volksbefragung durchzuführen ist.

Daher wurde ein Rechtshilfeersuchen an das Land Niederösterreich – Abteilung Gemeinden – gestellt, um diese Fragen vor einer Entscheidung im Gemeinderat zu klären.